



# Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V.



Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V. • Heinrich-Heine-Straße 1 • 03149 Forst (Lausitz)

An die Träger des Brandschutzes im  
Landkreis Spree-Neiße

Geschäftsstelle: Kreisfeuerwehrverband  
Spree-Neiße e.V.  
**Hausanschrift: Heinrich-Heine-Str.1  
03149 Forst (Lausitz)**

Vorstandsvorsitzender: Robert Buder  
Telefon: 0160/97 87 11 12  
E-Mail: [vorsitzender@kfv-spn.de](mailto:vorsitzender@kfv-spn.de)  
Web: [www.kfv-spn.de](http://www.kfv-spn.de)

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom  
V-01: Aus- und Fortbildung

Datum  
09.12.2020

nachrichtlich: Wehrführer

## **Aus- und Fortbildung in den Freiwilligen Feuerwehren**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
sehr geehrte Kameraden und Kameradinnen,

die rechtlichen Regelungen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie, beispielsweise die SARS-CoV-2-Eindämmungsverordnung oder die Informationen der FUK BB, führten und führen zu teils massiven Einschränkungen im Dienstbetrieb der Freiwilligen Feuerwehr. Insbesondere das zur Kontaktbeschränkung erforderliche Aussetzen des Ausbildungsbetriebes ist mit einer quantitativen und qualitativen Reduzierung der notwendigen theoretischen und praktischen Inhalte zur Arbeit in der Feuerwehr verbunden.

Vor diesem Hintergrund stellt der Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V. (KfV SPN) in Abstimmung mit dem Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz (SG BKS) des Landkreises Spree-Neiße und dem Kreisbrandmeister Kamerad Stefan Grothe ab sofort auf seinem Internetauftritt eine Verlinkung auf die Feuerwehrdienstvorschriften (FwDV) bereit. Diese sind damit als Basis-Lehrunterlagen effizient vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe abrufbar.

Durch diesen erweiterten und vereinfachten Service sind die Kameraden und Kameradinnen aufgerufen und in der Lage sich die wesentlichen Grundlagen ihrer ehrenamtlichen Arbeit, auch im Sinne der notwendigen Wiederholung der Inhalte, selbst zu erarbeiten. Die asynchrone Wissensvermittlung mit hohem Selbststudienanteil ist nicht nur aktuell, beispielsweise durch Angebote des Landesfeuerwehrverbandes Brandenburg e.V. im Bereich des Online-Lernens, von Bedeutung. Bereits am 17.07.2019 hatte der Sachgebietsleiter des SG BKS, Herr Kätzmer, in der Unterweisung zum Prämien- und Ehrenzeichengesetz vom 30. April 2019 im Großen Saal/ Kreishaus auf das angeordnete Selbststudium in der Verantwortlichkeit des Trägers verwiesen.

Unter Anwendung des Punktes 1.2 Lernzielstufen der FwDV 2 können die Stufe 1 (Wissen) und Stufe 2 (Verstehen) herangezogen werden. Das „nennen“, „wiedergeben“, „erklären“ und „beschreiben“ von Lehrinhalten kann durch das Selbststudium vorgenommen werden, wobei



# Kreisfeuerwehrverband Spree-Neiße e.V.



diese Stufen beispielsweise im Bereich der Truppmannausbildung Teil 1 (Grundausbildungslehrgang) bei einem abgeleiteten theoretischen Inhaltsanteil von ca. 30% (ca. 12 Stunden) nicht überschritten werden. Darin zeigt sich die Anwendbarkeit der Feuerwehrdienstvorschriften zur Wissens- und Faktenvermittlung.

Die Information zur Verlinkung findet sich auf der Homepage des KFV SPN und wird ebenso über die weiteren Medien des Verbandes geteilt.

Für eventuelle Rückfragen stehe ich gern zur Verfügung.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Robert Buder  
Vorstandsvorsitzender